

Neuzugang für die Wiener Ballszene: Der erste Ball für Bücherfans

Der Wiener Ballkultur hat ein eigener Ball für Buchhändler, Autoren, Verlage und Buchliebhaber noch gefehlt, finden Sarah Bohatschek und Monika Weithofer. Weshalb sie nun den ersten Wiener Ball der Bücher organisieren, der im Mai 2026 seine Premiere feiert und künftig regelmäßig stattfinden soll.

[Artikel anhören](#)[Mehr dazu](#)[Artikel verschenken](#)[Teilen](#)[Kommentar](#)

Sarah Bohatschek (li.) und Monika Weithofer – hier im Café Goldegg im Vierten – organisieren den ersten Wiener Bücherball, der im Mai 2026 in der Wiener Innenstadt stattfinden soll. Die genaue Location ist noch geheim. Clemens Fabry

08.04.2025 um 07:39

von

Mirjam Marits



[+ folgen](#)

Es scheint eine jener Ideen sein, auf die Wien tatsächlich noch gewartet hat. Zumindest, erzählen Sarah Bohatschek und Monika Weithofer, sei die Resonanz so riesig und das Feedback so positiv, dass ihre kleine gemeinsame Träumerei zu einer richtig großen Veranstaltung werden könnte: dem Wiener Ball der Bücher nämlich.



Clemens Fabry

Erster Wiener Ball der Bücher: Verkaufsstart für Ballkarten

Warum, fragten sich Sarah Bohatschek und Monika Weithofer vor einiger Zeit, hat die breite Wiener Ballkultur eigentlich keinen eigenen Ball, der der Literatur gewidmet ist? Die beiden Verlagsmitarbeiterinnen und Autorinnen traten also an, um dies zu ändern („Die Presse“ hat berichtet).

Mittlerweile steht nicht nur fest, wo der „Wiener Ball der Bücher“ am 11. April 2026 stattfinden wird - im Palais Niederösterreich nämlich -, demnächst kann man auch Karten für den Ball erwerben: Der Verkauf startet am 11. Oktober um 8 Uhr online. Eine Eintrittskarte ohne Sitzplatz wird 95 Euro kosten, mit Sitzplatz in einem der Säle 149 Euro. Die Idee des Balls: Menschen, die in der Verlags- und Literaturszene arbeiten, sollen hier gemeinsam mit literaturinteressierten Ballgästen tanzen und sich austauschen.

Und sonst? Sind schon einige Details bekannt: So gibt es schon jetzt als Werbe-Kampagne für den Ball einen sogenannten „Lesewein“ den man in einigen Wiener Buchhandlungen kaufen kann. Auf Werbetour sind Bohatschek und Weithofer auch auf der Frankfurter Buchmesse sowie auf der Buch Wien.

Beim Ball wird es auch die Möglichkeit geben, Bücher zu erwerben: Den Popup-Buchladen wird die Buchhandlung List betreiben. Dort wird es natürlich auch Literatur jener Autorinnen und Autoren geben, die man am Ball kennenlernen kann. Die Namen werden noch nicht bekannt gegeben, es handelt sich aber laut den Organisatorinnen um „bekannte Gesichter“. Für die Eröffnung zeichnet die Tanzschule Dorner verantwortlich. (mpm)

Tickets:

www.wienerballderbuecher.at